Männer des Tages. — Deutsche Generäle, die sich ausgezeichnet haben.

Gen. Stabsarzt Dr. v. Schirmeisen erhielt den Krieg als General. | General v. Mudra erhielt den Orden pour le Mérite. | Gen. von Plessen, Der Sieger von Kraszny. | Gen. L'Hiſe führte die Sachsen bei Gorlitsch. | Gen. v. Gersdorff führte die Gard. Infanterie bei Krasnaw. | Gen. Lipmann, der den Durchbruch bei Lodz leitete. | Gen. v. [illegible]-Lorenhoven, der neue Generalquartiermeister.

Ankunft kriegsgefangener deutscher Offiziere aus Tsingtau in Nagoya in Japan.

Leutnant zur See von Mück, ein Sohn des Generalobersten von Mück, starb den Heldentod für das Vaterland.

Sonnabends treten alle Alliirten an. („Lustige Blätter".)

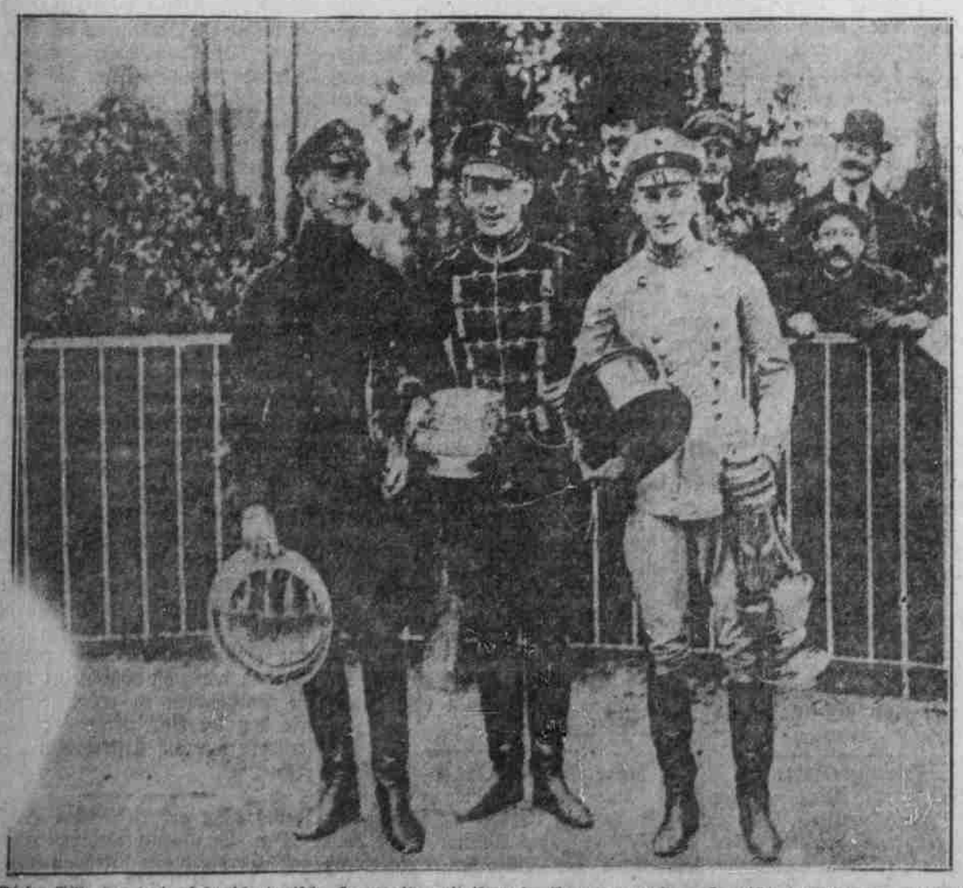
Die zusammengeschossene Stadt Rethel vor Reims.
Fast die ganze Stadt wurde in Trümmer gelegt, nur die Kirche wurde geschont.

Einrücken der erschöpften Mannschaft nach dem Kampfe ins Quartier.

Großadmiral von Tirpitz. (Neueste Aufnahme.)

Hindenburg geehrt.

Der Herzog von Altenburg hat dem Generalfeldmarschall v. Hindenburg die Kette zum Großkreuz des Ernestinischen Hausordens verliehen mit dem Bemerken, daß er selbst diese Kette getragen habe und sie keinem Würdigeren geben könne als Hindenburg.



Dieses Bild, das drei erfolgreiche deutsche Herrenreiter mit ihren im Rennen erworbenen Trophäen darstellt und aus Berlin stammt, wurde von einer russischen Zeitung ihren Lesern als Photographie von drei deutschen Offizieren vorgeführt, die in Frankreich beim Plündern abgefaßt worden seien.

— Vor 100 Jahren machten die Franzosen mehr als ein Viertel der europäischen Großmachtsangehörigen aus, jetzt nur noch ein Zehntel.

— Auf der Strecke zwischen Viktoria und Bibundi (Kamerun) beträgt die jährliche Regenmenge häufig bis zu 14 Centimeter.

Abgesandte aus dem Schützengraben gehen mit Einkäufen wieder nach vorn ab.